



Feministischer Streiktag vom 14. Juni 2022

Gegen AHV-Abbau unter dem Deckmantel der Gleichstellung

Hauptthema der diesjährigen Aktionen am 14. Juni ist der geplante Abbau der AHV auf Kosten der Frauen. Weitere Themen sind ein Gleichstellungsvorstoss im Grossen Rat und der Krieg gegen die Ukraine. Als Rednerin ist auch die neu gewählte Regierungsrätin Carmelia Maissen mit dabei.

Mit der AHV 21 hat das Parlament eine Abbauvorlage auf Kosten der Frauen beschlossen. Diese wird als Gleichstellung verkauft, denn das heutige geltende Rentenalter der Frauen (64 Jahre) wird jenem der Männer angeglichen (65 Jahre). «Das Gleichstellungsargument ist ein Hohn», sagt Barbara Rimml vom Frauen*streikkollektiv. Denn Frauen erhalten über die drei Säulen gesehen heute einen Drittel weniger Rente als Männer. «Solange die Ungleichheit bei den Renten und Löhnen zwischen Männern und Frauen so hoch ist, sind wir gegen eine einseitige Abbauvorlage auf dem Buckel der Frauen», so Rimml.

Frauenquote in kantonalen Gremien

In der Sommersession des Grossen Rates ist am 16. Juni der Fraktionsauftrag der SP traktandiert betreffend «[Frauenquote in Arbeitsgruppen, Fachkommissionen und Gremien von kantonaler Relevanz](#)». Die Regierung ist der Ansicht, dass diesem Anliegen «mit einem Richtwert als Vorgabe anstatt einer verbindlichen Quote» nachgekommen werden sollte. «Das ist besser als gar nichts», sagt Silvia Hofmann, SP-Grossrätin und Mitglied des Frauen*streikkollektivs dazu.

Krieg gegen die Ukraine und Rede von Carmelia Maissen

Auch bei uns geht der Krieg gegen die Ukraine nicht spurlos vorbei. Unter patriarchalen Kriegen leiden alle: Männer, Frauen und Kinder. Eine Kurzrede am 14. Juni ist deshalb den Leidtragenden des Krieges gewidmet. Ausserdem freut sich das Frauen*streikkollektiv auf die Kurzrede der neu gewählten Regierungsrätin Carmelia Maissen.

Programm

Um 17.00 Uhr Besammlung auf dem Alexandraplatz.

Start der Demo um 17.30 Uhr (Route: Alexandraplatz – Poststrasse – Kornplatz – Untere Gasse – Obere Gasse – Martinsplatz - Reichsgasse – Theaterplatz).

Um **18.00 Uhr Reden und Ausklang auf dem Theaterplatz**. Rednerinnen u.a.:

- Carmelia Maissen, neu gewählte Regierungsrätin
- Silvia Hofmann, SP-Grossrätin und Mitglied Frauen*streikkollektiv, zum Thema Quote
- Viktoriya Schiefer, Mitglied Frauen*streikkollektiv mit Wurzeln aus der Ukraine, zum Thema Krieg
- Barbara Rimml, Mitglied Frauen*streikkollektiv, zum Thema AHV

Wir danken Ihnen für einen Programm-Hinweis in Ihrem Medium im Vorfeld des 14. Juni und für eine Berichterstattung über die Aktionen am Tag selber.

Auskunftspersonen:

- Kathrin Pfister, 077 451 87 50
- Dina Schmid, 079 289 63 09

Frauen*streikkollektiv Graubünden

frauenstreik.gr@gmx.ch - <https://frauenstreik-gr.ch/>



Frauenstreik Graubünden



frauenstreikkollektiv_gr